

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolidruck Landeck

Nr. 50

Landeck, den 11. Dezember 1965

20. Jahrgang

TIROLER LANDESLIGA: HALBZEITSTAND

Mit dem Nachtragsspiel SV Innsbruck gegen SV Kirchbichl wurde die Herbstmeisterschaft der Tiroler Landesliga inoffiziell abgeschlossen. Inoffiziell deshalb, weil bisher die Proteste des ESV Austria Innsbruck gegen das Spiel SVI gegen ESV und jener des SV Haiming gegen den Meisterschaftskampf Haiming:Sportverein Innsbruck noch nicht entschieden waren. Nun ist es soweit. Der erste Protest wurde abgewiesen, aber etwas entscheidender, der Protest des SV Haiming wurde - obwohl das Spiel 6:1 für SVI am 22. August ausgegangen war - mit 3:0 und zwei Punkten für Haiming strafverifiziert. Das heißt, daß der bisher an zweiter Stelle liegende SVI auf den 6. Tabellenplatz zurückfiel.

Aber trotzdem, die Tabelle ist ziemlich ausgeglichen. Der Herbstmeister Imst erreichte 15 Punkte, dahinter Kundl 14. 4 weitere Vereine jagen den Meister aber mit einem 2-Punkterückstand. Das hatte es bisher noch nicht gegeben und wenn wir die Abschlußtabelle der Landesliga 1964-65 ansehen, so merkt man dies besonders deutlich: 1. Hail 38, 2. Imst 33, 3. Schwaz 26 und 5. Haiming mit 25 Punkten. Und gerade dieses offene Rennen macht die heurige Landesligameisterschaft so interessant.

Nun aber zum Fußball am grünen Rasen und nicht zu jenem vom grünen Tisch.

Die Favorits waren eindeutig der SVI, Schwaz, Imst und mit Vorbehalt der ESV Austria Innsbruck. Den guten 4. Tabellenplatz von Haiming sah man schon letztes Jahr als „Eintagsfliege“ an. Als einzige Mannschaft konnte sich aber lediglich der SK Imst, der ja auch Herbstmeister wurde, bestätigen. Alle anderen enttäuschten! Imst verlor heuer nur einziges Spiel, und das eigenartiger- oder besser gesagt, überraschenderweise, gegen Kematen. 5 Siege und 5 Unentschieden scheinen auf. Siege gegen Haiming (7:2), gegen Schwaz (1:0), gegen ESV Austria (4:2), gegen Landeck (5:1) und gegen Kitzbühel (3:1). Wörgl (2:2), Telfs (1:1), Kirchbichl (1:1), SVI (1:1) und Kundl (4:4) trotzten dem heurigen Herbstmeister einen Punkt ab.

Für uns Landecker war natürlich das Abschneiden unseres Sportvereines besonders interessant, war der SV doch letztes Jahr nur ganz knapp in der Landesliga verblieben. Schon vor Beginn bemerkte man ein viel intensiveres Training der 1. Kampfmannschaft - und dieser Fleiß wurde dann auch belohnt. Landeck hatte, soweit man die Spiele gesehen hat, eine weit bessere Kondition, als manch großer Favorit. Auf eigener Anlage wurde Kitzbühel mit 6:2 Toren besiegt. Die Niederlage in der zweiten Runde gegen Kematen riefen die vielen Pessimisten bald

aufs Tapet, die schon gleich einen endgültigen Abstieg des SV Landeck sehen wollten. Aber es kam anders. Der haushohe Favorit SV Innsbruck wurde gleich mit 5:1 geschlagen und im Unterland erreichten die Schwarz-weißen mit einem 1:0 gegen Kirchbichl weitere 2 Punkte. Einem 1:1 gegen Kundl folgten die nicht überraschenden Niederlagen gegen Imst und ESV Austria (1:5 und 1:3). Das 1:1 gegen Schwaz war ein Achtungserfolg (wobei ein Sieg leicht möglich gewesen wäre) und gegen Telfs errang Landeck wieder durch ein 2:0 zwei Punkte. Auf dem schneebedeckten, unebenen Spielfeld in Wörgl erreichte Landeck ein vielbeachtetes 1:1 und schließlich schloß man die Saison 1965 mit einem für Haiming glücklichen 2:1 Sieg ab. 13 Punkte und ein Torverhältnis von 21:16 sind erstklassige Ausgangspositionen für das Frühjahr 1966. 2 Punkte hinter dem Titelträger! Wer hätte sich das vom SV Landeck träumen lassen? Und sind wir ehrlich. Wir haben in Landeck auch schöne und spannende Kämpfe gesehen. Mit dieser verjüngten Mannschaft und trotz des Ausfalles von Lampacher als Stürmer können wir auf alle Fälle zufrieden sein!

Kronprinz ist im 1. Durchgang überraschenderweise Kundl, der auch den höchsten, den einzigen zweistelligen Sieg verzeichnen konnte. Mit einem 5:0 gegen Kitzbühel zeigten Kundls Stürmer auch ihre Leistungsfähigkeit, wenn Mittelstürmer Kern nicht genug bewacht wird.

Der SVI verlor am grünen Tisch sein mit 6:1 gewonnenes Meisterschaftsspiel gegen Haiming mit 0:3. 5 Siege reihten sich daran, 3 Unentschieden. Enttäuschend war seine Leistung gegen Landeck in der 3. Runde, das Landeck 5:1 gewann. Auf Grund des jetzt schlechtesten Torverhältnisses (24:23) rangiert den Sportverein Innsbruck auf Platz 6 nach Landeck!

Die Überraschung war eindeutig Wörgl. Auf eigenen Platz gab es kein verlorenes Spiel. Im Gesamten nur drei Unentschieden.

Schwaz wurde zu überschätzt und war erst zu spät aufmerksam geworden, daß es Siege brauchte, um als Titelaspirant noch mitzureden. Da war es aber dann zu spät, denn mit 0:3 gegen ESV Austria war der Traum zu Ende. ESV Austria verstärkte sich erst nach 4 Niederlagen und kam schließlich (meist nur knapp) zu Erfolgen.

Kematen, das nach der ersten Niederlage gleich drei Siege hintereinander buchen konnte (Landeck 1:0, ESV Austria 2:1 und Haiming 3:1), verlor ein weiteres Spiel (gegen Wörgl 0:3), kam aber dann wieder groß auf und heftete zwei weitere Siege (Schwaz 2:1, Imst 3:1!) auf seine Fahnen. Dann gab es aber 3 Niederlagen und ein Unentschieden.

Telfs war anfangs stark, fiel aber nach überraschenden Resultaten (1:0 gegen Kematen, 1:0 gegen Landeck, 1:1 gegen Imst) durch eine 1:11 Niederlage gegen Kundl schwer zurück, und konnte schließlich nur mehr gegen Kirchbichl (2:1) und Haiming (4:1) zu Punkten kommen. 9 Punkte sind die ganze Ausbeute.

Gefahr droht - wegen des Abstieges - Kirchbichl mit 9, Haiming mit 7 und Kitzbühel mit 3 Punkten.

Tabellenstand der Landesliga

1. SK Imst	11	5	5	1	30:18	15
2. Kundl	11	5	4	2	31:14	14
3. Wörgl	11	5	3	3	22:13	13
4. SC Schwaz	11	5	3	3	22:15	13
5. SV Landeck	11	5	3	3	21:16	13
6. SVI	11	5	3	3	24:23	13
7. ESV Austria	11	5	1	5	18:17	11
8. ASV Kematen	11	5	1	5	16:19	11
9. Telfs	11	4	1	6	17:30	9
10. SV Kirchbichl	11	3	2	6	17:19	8
11. Haiming-Ötztal	11	3	1	7	13:27	7
12. Kitzbühel	11	1	1	8	10:31	3

Vincent van Gogh

Vortrag mit Lichtbildern von
Univ.-Dozent Heinz Mackowitz

Einführung:

V. van Gogh nimmt in der europäischen Kunstentwicklung einen hervorragenden Platz ein; er ist Markstein auf dem Wege zur modernen Malerei! Worin liegt nun seine schöpferische Leistung? Nach einer Zeit des Suchens und Versuchens stößt er zum Impressionismus vor — vor allem der Neoimpressionismus in Paris (G. Seurat) bietet Anregungen. „Impressionismus“ sagt die Wissenschaft, Eindruckskunst; dieser Malstil erschließt die Welt der tatsächlichen Gegebenheiten rein optisch als durchaus subjektives, augenblickliches Augenerlebnis — die Netzhaut des Auges ist entscheidendes Medium. Unter dem Einfluß Gauguins forciert sich Farbe und Linie, die flächenhafte Farbigkeit wird Trumpf!

Doch van Goghs Wesen, zutiefst gespannt, ohne Rast, formt diese Flächigkeit um: Die kräftige, leuchtende Farbe beginnt im Rhythmus zu schwingen, Drehbewegungen teilen sich den Bildelementen mit, „Dynamik“ kommt auf! Doch nicht genug: Von Dämonen der Finsternis geschüttelt, verliert van Gogh fast den festen Boden unter den Füßen! „Alles bewegt sich“ schreibt er und spricht vom „Räderwerk der Gestirne“. Große, phantastische Schleifen heben in den Landschaftsbildern die Raumvorstellung auf, wie Fackeln lodern Zypressen zum Himmel, Felder und Äcker scheinen zu schwingen, der Kosmos wird als Ganzes aufgefaßt! Wie in dionysischem Rausch scheinen die Bilder gestaltet, Ausdruck, Sinnbild ist jetzt das Wesen seiner Kunst. Van Gogh wird — wie Gauguin und Toulouse Lautrec — Wegbereiter einer neuen Kunstrichtung: Der „Expressionismus“ bricht durch, die Ausdruckskunst; statt des Natureindrucks gestaltet der Künstler den Wesensausdruck, statt des Abbilds das Sinnbild!

Zumal dem Expressionismus in Deutschland hat van Gogh eine Fülle von Anregungen geboten; doch wer vermöchte dies auf engstem Raume darzutun?

Leben und Kunst (skizziert):

In sehr geschickter Weise verstand es Universitätsdozent H. Mackowitz das so tragische Leben des Künstlers nachzuzeichnen und zugleich an Hand von Bildern jeweils Epochen seiner Entwicklung aufzuzeigen.

Welches Leben! Welche Tragik! Immerwährendes Streben und nur Mißerfolge, geniales Schaffen, zernagt von Dämonen, Anfälle, Selbstverstümmelung, Irrenhaus, Selbstmord! (Psychiater sprechen von einem epileptisch-schizophrenen Typus).

V. van Gogh wurde geboren am 30. 3. 1853 in Groot-Zundert, Nordbrabant. Geborgene Jugend, harte Lehrjahre: Verkäufer in Kunstgalerien (Den Haag, London, Paris), Hilfslehrer, Hilfsprediger, schließlich Evangelist im belgischen Kohlenrevier. Am Ende steht stets Mißerfolg, Versagen. 1883/85 verbringt er drückende Zeiten im Elternhaus.

Anfänge seiner Kunst:

Autodidakt; malt Bergleute, Weber, Bauern: Schwer, plastisch, klobig; typisches Bild: „Die Kartoffelesser“

Düster, realistisch, eigenartige Lichtverteilung. Nach kurzem Zwischenspiel in Antwerpen — Verfeinerung der Zeichen- und Maltechnik — zieht er nach Paris (sein Bruder unterstützt ihn).

Paris 1885/87:

Lernt Impressionismus kennen; Fühlungnahme mit Gauguin und Toulouse-Lautrec; Welt der Rhythmen und Farben geht ihm auf, japanische Kunst wirkt ein (Sammlung japan. Holzschnitte in Paris; typische Bilderß „Le Pont D'Asnières“

Zart, fast verschwommen; unverkennbar japanischer Einfluß. „Selbstporträt“

Flächige, komplimentäre Farben, eigenartige Pinselführung, „Drehbewegung“, rhythmisch. Ebenso gestaltet ist das Porträt „Le Père Tanguy“ („japanischer Hintergrund“)

Arles (Provence) Februar 1888/Mai 1889:

Wichtigste Zeit im Leben des Künstlers: Erlebnis der Landschaft, des Lichts, der Sonne, des Kosmos. Eine merkwürdige Episode spielt sich hier ab: Nach heftigem Streit eilt van Gogh seinem Gast Gauguin nach; ein Blick Gauguins bannt ihn, er läuft zurück, schneidet sich das Ohrfläppchen ab und trägt es, fein säuberlich verpackt, in ein öffentliches Haus! Darauf begibt sich van Gogh aus eigenem in die Irrenanstalt Saint-Rémy-de-Provence.

Typische Bilder aus Arles:

„Le Pont de L'Anglois“

In mehreren Fassungen vorhanden, Lieblingsmotiv; satte Farben, Flächen bewegt, Harmonie der Linien.

„Blühender Obstgarten“

Starke Farbigkeit in Hell und Dunkel, starke Konturen; wie Fackeln steigen im Hintergrund Zypressen empor.

„Gauguins Stuhl“

Starke Symbolik in streng aufgeteiltem Raume; einzelne Bildelemente schwingen in Drehbewegung.

Jetzt entdeckt van Gogh auch die Eigenart der Naicht: „Nachtcafé“

Dramatische Auseinandersetzung zwischen Licht und Dunkel; forcierte und abgetönte Farben, kreisende Sterne.

Erschreckend düster ist das Bild „Nachtcafé in Arles“; ausdrucks- und symbolkräftig; tanzende Lampen; Raumillusion durch Schatteneffekte.

In den Bildern aus Arles merkt man fühlbar den Einfluß Gauguins.

Saint-Rémy: (Irrenanstalt)

Hinter vergitterten Fenstern malt und zeichnet van Gogh (150 Ölbilder, Hunderte von Zeichnungen). Schwere Tobsuchtsanfalle quälen ihn, Zustände völliger Erschöpfung folgen. „Ich verliere den Boden unter den Füßen!“ — Dies gilt auch für seine Bilder: „Zypressen“, „Hütten“, „Olivengarten“, „Straße mit Zypressen“ usw. Der Kosmos wird nun ganzheitlich aufgefaßt; alles bewegt sich: Erde, Bäume, Wolken, Gestirne; höchste Dynamik, höchste Ausdruckskraft!

Das Ende: 1890

Dr. Gachet nimmt ihn in Pflege (Auvers sur Osie). Heftige Anfälle, Wahnvorstellungen; am 27. Juli will er sich erschießen, verfehlt das Herz. Zwei Tage später stirbt er.

Der Vortrag war allgemeinverständlich, interessant und gewiß für alle Bereicherung.

Ein Höhepunkt der Theaterspielzeit

Zur Erstaufführung von O'Neills „Fast ein Poet“

Am Samstag, 11. Dezember, um 20 Uhr findet, wie berichtet, in der Aula des Bundesrealgymnasiums eine der interessantesten Vorstellungen dieser Spielzeit des Schwäbischen Landesschauspiels statt. Eugene O'Neills „Fast ein Poet“ wird in der Inszenierung Kay Sikors, der auch das Bühnenbild entworfen hat, erstaufgeführt. Für die Titelrolle des Cornelius Melody wurde Valentin Klaus als Gast verpflichtet. Des weiteren wirken mit die Damen Ella Heyn, Annemarie Harder, Gerda Svenneby sowie die Herren Rudolf Krüger, Werner Lässer, Werner Wachsmuth, Karlheinz Eubell, Richard Deutsch und Tassilo Kube.

Mit der Erstaufführung des amerikanischen Schauspiels „Fast ein Poet“ stellt das Schwäbische Landesschauspiel seinem Landecker Publikum einen der bedeutendsten Dramatiker des 20. Jahrhunderts zum ersten Mal vor.

O'Neill, der Sohn eines irischen Schauspielers, der mit einer eigenen Gruppe durch die Vereinigten Staaten zog, wurde in einem katholischen Internat erzogen und mußte 1907 die Princeton-Universität verlassen. Er arbeitete in einem New Yorker Postversandhaus, suchte 1909 in Spanisch-Honduras nach Gold, kam fieberkrank zurück, trat einer Wanderbühne bei, fuhr zur See, arbeitete als Büroangestellter in Argentinien, dann als Seemann, kehrte nach den USA und zur väterlichen Truppe zurück, wurde Reporter in New York, bis er schließlich körperlich zusammenbrach. Im Sanatorium schrieb er 1912 sein erstes Stück, im Sommer 1916 wurde zum ersten Mal ein Werk von ihm aufgeführt.

„Fast ein Poet“ schildert mit psychologischer Meisterschaft einen heruntergekommenen irischen Major, der sich der großen Lebenslüge verschrieben hat. An einem einzigen Tag vollzieht sich in einer Kneipe sein Schicksal. Erfüllt von den Erinnerungen an den Tag, an dem ihn General Wellingnet nach der Schlacht von Talavera ausgezeichnet hatte, ignoriert er die kümmerlichen Requisiten seines Daseins und lebt, nicht zuletzt unter dem Einfluß von Alkohol, in einer Welt der Illusionen. Er wird zum Tyrannen seiner Umgebung und quält seine einfache, ihm treu ergebene Frau auf fast sadistische Weise. Dieser Mann nun, der am Jahrestag der Schlacht von Talavera seine blitzende Uniform anlegt und vor dem Spiegel in pathetischer Pose Byron-Verse deklamiert, wird durch die jämmerlichen Ereignisse, die sich an jenem Tag des Jahres 1828 abspielen, auf seine banale Existenz zurückgerufen. Ihm bleibt nichts als der Schanktisch jener verschuldeten Kneipe, deren Wirt er ist. O'Neill schrieb die groteske Geschichte eines Don Quichotte. Sie ist von einer schwerblütigen Heiterkeit, die oft die Grenzen des Makabren streift, aber die unbarmherzige Düsternis manch anderen O'Neill-Werkes am Ende ausschließt.

„Schneeweißchen und Rosenrot“ für Landecks Kinder

Auch die Kinder aus Landeck und Zams sollen in diesem Winter nicht um ihre Vorweihnachtsfreude kommen! Sie sehen am Samstag, 11. Dezember, das reizende Märchenstück „Schneeweißchen und Rosenrot“, das der bekannte Märchenschriftsteller Robert Bürkner für die Bühne nach den Gebrüder Grimm bearbeitet hat. In der Inszenierung von Intendant Bernd Hellmann und in den Märchenbildern von Heinrich Siebold spielen Astrid Steyer und Gerlinde Gaudel die beiden Schwestern Schneeweißchen und Rosenrot, Ella Heyn ihre Mutter, Richard Deutsch den fröhlichen Nachbarn und Werner Wachsmuth den Prinzen. Weiter wirken mit Karlheinz Eubell, Rudolf J. Krüger, Günter Geiermann.

Da ein ausverkauftes Haus erwartet wird, sollte man die Karten sofort in der Buchhandlung Grisseemann lösen!



Valentin Klaus, der als Gast des Schwäbischen Landesschauspiels die Titelrolle in Eugene O'Neills „Fast ein Poet“ spielen wird. Über diesen ausgezeichneten Schauspieler haben wir bereits letzte Woche ausführlich berichtet.

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Verlautbarung

betreffend Überwachung der Christbaumgewinnung und des Verkehres mit Christbäumen.

Mit Inkrafttreten des Forstrechtsbereinigungsgesetzes, BGBl. Nr. 222/1962, sind auch die neuen Vorschriften über die Christbaumgewinnung in Wirksamkeit getreten. Daraus ergibt sich

A) für die Gewinnung:

1. Die Gewinnung von Tannenchristbäumen, sowie die Gewinnung von Schmuckreisig für festliche Zwecke ist verboten. Das Verbot gilt nicht für die Gewinnung von Tannen im Rahmen normaler Waldnutzungen und für den Eigenverbrauch des Waldeigentümers. Bei normaler Waldnutzung besteht Anzeigepflicht.
2. Andere Christbäume dürfen nur nach behördlicher Bewilligung und Anzeige gewonnen werden; dies gilt nicht für den Eigenbedarf des Waldeigentümers.

B) Verkehr mit Christbäumen:

1. Tannen dürfen nur dann in den Verkehr gebracht, befördert, verkauft oder feilgehalten werden, wenn sie durch eine Plombe gekennzeichnet sind. Die Plombe bringt der Waldaufseher an.
2. Andere Christbäume dürfen nur feilgehalten, befördert, verkauft oder sonst gewerbsmäßig in den Verkehr gebracht werden, wenn ein Ursprungsschein vorhanden ist. Den Ursprungsschein stellt die Gemeinde aus. Die hierzu notwendigen Formulare werden den Gemeinden von den Forstinspektionen zugewiesen. Die Weitergabe von Christbäumen an Wiederkäufer hat die Gemeinde am Ursprungsschein zu bestätigen. Dem Erwerber muß ein neuer Ursprungsschein ausgestellt werden. Außerdem

muß jeder Christbaum mit dem Waldhammer gekennzeichnet sein.

Die Ursprungsscheine sind den Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes sowie den Forstaufsichtsorganen auf Verlangen vorzuweisen.

Personen, die bei einer unbefugten Schlägerung sowie beim Transport oder im Besitz nicht markierter Christbäume betreten werden bzw. sich nicht in der angegebenen Art auszuweisen vermögen, werden nach dem Forstrechtbereinigungsgesetz mit einer Geldstrafe bis zu S 3000.— bestraft. Außerdem verfallen die Bäume der Beschlagnahme.

Der Bezirkshauptmann: Hofrat DDr. W. Lunger

Möglich

ist es uns durch Direkt-Importe, eine Riesenauswahl an Spielwaren zu konkurrenzlosen Preisen zu bieten

Unmöglich

ist es uns, das gesamte Angebot in unseren Schaufenstern zu zeigen.

Besichtigen Sie bitte unverbindlich unser reichhaltiges Lager.

ANTON HANDLE&Sohn

LANDECK
Malsersstraße 11

Stadtgemeinde Landeck

Christbaumverkauf

Die Stadtgemeinde Landeck bringt hiemit zur Kenntnis, daß der Christbaumverkauf am Freitag, den 17. Dezember 1965 in der Zeit von 8 bis 15 Uhr, so wie letztes Jahr, wieder auf dem Marktplatz durch einen Händler vorgenommen wird. Der Bevölkerung wird bekanntgegeben, daß eine weitere Christbaumabgabe von seiten der Stadtgemeinde Landeck nicht mehr erfolgt.

Gleichzeitig wird darauf verwiesen, daß das Selbstschlagen von Christbäumen strengstens untersagt ist und Zuwiderhandelnde mit Strafmaßnahmen zu rechnen haben.

Der Bürgermeister: Komm. R. E. Greuter

Die Sprechstunden des Stadtrates Franz Neudeck finden weiterhin jeden 1. und 3. Freitag in einem Monat statt. Die Sprechstunden beginnen jedoch aus Dienstesrücksichten nicht mehr wie früher um 17 Uhr, sondern um 17.45 Uhr.

Fundausweis Landeck

Es wurde gefunden: eine Werkzeugtasche, 1 Autoschlüssel, 1 Herrenarmbanduhr, 1 Paar Wollhandschuhe, ein Hund ist zugelaufen.

Bürgermeister Komm.-Rat E. Greuter

Kulturfilmschau

am Montag, den 13. Dezember 1965 um 16.30 Uhr in den Lichtspielen Landeck. Eintritt: S 4.—. Auch das

gibt's in Deutschland, Farbfilm. Amüsante Kuriositäten aus Deutschland. **John der Indianer.** Zu Amerikas großen Problemen zählt auch die „Kultivierung“ der Indianer — die Geschichte eines solchen Indianers erzählt dieser Film. **Willkommen in Jordanien, Farbfilm.** Jordanien beherbergt viele christliche Erinnerungsstätten und bemüht sich diese zu erhalten. Ein Blick in dieses Land und seine Tätigkeit von heute. **Porträt eines anderen Landes, Farbfilm.** Ein altes Pionierland ist Südafrika in das auch die neue Zeit schon gewaltig ihren Einzug gehalten hat. Ein hochaktueller Bericht über Landschaft, Leben und industriellen Fortschritt. **Johann Mouse, Farbtrickfilm.**

Der **NEUE** Original

Sitz - Form - Eleganz

Tiroleranzug Stubenböck

Feinste **MASSARBEIT** S 1.987.—

Malsersstraße 29

Hauptschule Landeck

Der 1. allgemeine Elternsprechtag findet am Dienstag, den 14. Dezember 1965 von 14-18 Uhr in der Hauptschule statt.

Hohes Alter

Am 10. November 1965 feierte in Landeck-Perjen, Riefengasse 10 Frau Rosa Zucol bei bester Gesundheit ihren 80. Geburtstag. Unseren herzlichen Glückwunsch.

Theater in Zams

Am Sonntag, den 12. Dezember 1965 um 14 Uhr und um 20.15 Uhr Vorstellung „Heimkehr ins Glück“ im Pfarrheim Zams.

FACHBERATUNG für steuerbeg. Sparen u. Baufinanzierungen. KEIN BAUZWANG.

Berater: **Karl STUBENBÖCK**
Landeck, Urichstraße 7 - Telefon 724

Allgemeine Bausparkasse der Volksbanken - Landesberatungsstelle, Innsbruck, Innrain 37

Wiener Frühjahrsmesse 1966

In der Woche vom 13. bis 20. März 1966 findet die 83. Wiener Internationale Messe statt. Im Rahmen der Wiener Frühjahrsmesse ist wieder die große Möbelausstellung vorgesehen, für welche die Nordwesthalle sowie die Hallen 23 und 24 zur Verfügung gestellt werden. Der Sektor der Möbelzubringer ist nunmehr in der Halle 10 untergebracht. Auch die für die Wiener Frühjahrsessen zur Tradition gewordene Zweiradausstellung in der Halle 5 des Messegeländes — sie umfaßt außer Zweirädern auch die Gruppen Zweirad- und Autozubehör sowie Werkstätten- und Garageneinrichtungen — ist für die Frühjahrsmesse 1966 gesichert.

Wer über Sicherheitsgurte lächelt, beweist Mut am falschen Platz

Auf einer Verkehrssicherheitstagung in Palermo sprach Doktor Eberhard Gögler, Arzt und Unfallchirurg an der Universitätsklinik Heidelberg, folgende treffende Sätze: „Kaum einer kommt auf den Gedanken, unverpackte Eier lose in einer Schachtel zu verschicken. Wir alle aber geben viel Geld dafür aus, uns unverpackt in einen Blechkäfig von recht fraglicher Stabilität setzen zu dürfen. In dem unfreiwilligen Massenexperiment der Straßenverkehrsschlacht beweist heute jeder mehr Mut — oder Übermut! — als ein Testfahrer bei Zusammenstoßversuchen.“

Der Vergleich mit dem Testfahrer ist goldrichtig gewählt. Denn der Testfahrer, der mit einer bestimmten Geschwindigkeit

Die Sogschneider = Thres

D' olt Sogschneider-Thres weards numma long mocha, denn drinn' in der Bruscht tuats unhuamli krocha, iatz mocht sie holt heind an Schnaufer, an tiafa und lott voarm Schtearba an Geistliga rifa.
 „Die Thresl ihr Löbti a Jungfrau ischt gwöisa“, so denkt er, „jo, jo, do friß i an Böisa!“ —
 „Du, Thresl, der Hergott, er weard di fescht louba, wenn hockst mit dei'm Kranzla im Himmlreich douba. Und daß du dei Löbti a Jungfrau bischt blieba, dös hot dir ae' Engl ins Himmelsbuach gschriebe!“
 „Jo, freili“, söit d' Thresl, „es tuat mi nit ruia, a Ehefrau hot jo ou Hör't's gnuag zum Kuia, und schliaßli konnscht ou no als Ehefrau brenna. — Ober grod amol froga hat ou uaner könnä!“

keit über eine Schanze fährt oder auf ein Hindernis zurast, weiß, was ihm bevorsteht; er sieht den Augenblick des Überschlagens oder Anpralls voraus und kann sich entsprechend vorbereiten und sichern. Demgegenüber sind die unberechenbaren Ereignisse, die immer und überall jedem Lebewesen drohen, das sich dem Straßenverkehr aussetzt, geheimnisvoller und ungewisser als der Fall eines Damoklesschwertes.

Auch der Vergleich mit den unverpackten Eiern trifft zu. Wollen Sie einen Versuch machen? Einen harmlosen und ungefährlichen natürlich: Man legt ein rohes Ei lose in eine Schachtel und wirft diese gegen ein Hindernis; das Ei wird zerbrechen. Ist es hingegen durch einen eingelegten Kartonstreifen gesichert, wird es mit der Schachtel abgebremst, der Anprall wird verzögert, das Ei bleibt ganz. Auf ein Auto übertragen, zeigt dieses Beispiel, daß es darauf ankommt, die Insassen so auf dem Sitz eines Fahrzeuges zu fixieren, daß sie weder gegen Karosserieteile noch aus dem Wagen geschleudert werden können.

Natürlich darf die Fixierung mittels Sicherheitsgurten nicht so sein, daß der Angeschallte im Falle eines Zusammenstoßes mit aller Wucht in die Gurte geschleudert wird, auch dürfen sich die Gurte nicht gummibandartig dehnen und wieder zurückschnellen, wodurch der Körper vor- und zurückgeworfen werden würde. Vielmehr muß das Material der Gurte, die — ohne einzuschnüren — stramm am Körper anliegen sollen, bei aller Festigkeit eine bleibende Dehnfähigkeit von zirka 40 Prozent besitzen. Dadurch wird im Falle eines jähen Anpralles das schlagartige Abbremsen verzögert und der Körper abgefangen, ohne knapp darauf wieder zurückgerissen zu werden. Die den strengen Prüfnormen entsprechenden IRVIN-Sicherheitsgurte werden solchen Anforderungen gerecht. Sie kommen aus der größten Gurtenfabrik der Welt, sind aus Trevira-hochfest hergestellt, lassen sich in der Länge mit einer Hand verstellen und im Bedarfsfall mit einem einzigen Handgriff blitzschnell öffnen. IRVIN-Gurte, die bei einem Unfall gedehnt wurden, werden kostenlos gegen neue ausgetauscht. Übrigens ist bei diesen Gurten auch die Erstmontage gratis.

Das manchmal gegen die Verwendung von Gurten ins Treffen geführte Argument, man sei im Falle einer schweren Kollision oder eines Fahrzeugbrandes durch den Gurt hilflos an den Sitz gefesselt und könne sich nicht selbst befreien, ist ganz unsachlich. Einen Unfall solcher Schwere würde ein nicht angeschnallter Insasse wohl kaum ohne schwerste Verletzungen und Bewußtlosigkeit überstehen. Der Sicherheitsgurt aber, der den Grad der Verletzungen mildert und dem Verunglückten aller Voraussicht nach das Bewußtsein erhält, befähigt ihn, sich rascher und überlegter zu befreien, als dies ohne Gurt möglich wäre.

Redaktionsschluß für die Weihnachtsnummer ist am Mittwoch, den 15. Dezember 1965.

Evangelischer Gottesdienst am 12. Dezember 1965 um 10.30 Uhr in der Markuskirche (Urtil).

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 12. Dezember: 6.30 Uhr Rorate für verstorbene Eltern Kögl, 8.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Messe für Eltern und Geschwister Krismer, 19.30 Uhr Messe für Maria Seeberger.

Montag, 13. Dezember: 6 Uhr Rorate für Maria Sprenger, 7.15 Uhr Messe für Verstorbene der Familien Hutter und Pfandler, 8 Uhr Messe für Maria Burtscher.

Dienstag, 14. Dezember: 6 Uhr Rorate für Josef u. Kreszenz Krismer, 7.15 Uhr Messe für Alois Geiger und für Kajetan Lang und Angehörige, 8 Uhr 1. Jahrestag für Josef Marth.

Mittwoch, 15. Dezember: 6 Uhr Rorate für Familie Nikolaus Scherl, 7.15 Uhr Messe für verstorbene Eltern und Geschwister, 8 Uhr Messe für Albert Krischner.

Donnerstag, 16. Dezember: 6 Uhr Rorate für Josef und Katharina Buchmair, 7.15 Uhr Messe für Rosa Hueber, 8 Uhr Messe für Ferdinand Hauser.

Freitag, 17. Dezember: 6 Uhr Rorate für Josef Scherl, 7 Uhr Messe für Rosa Kirschner, 8 Uhr Messe für Maria und Max Wilhelm.

Samstag, 18. Dezember: 6 Uhr Rorate für Balbina Gfall, 7.15 Uhr Messe nach Meinung, 8 Uhr Messe nach Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 12. Dezember: 3. Adventssonntag — Opfersäckchen für „Bruder in Not“, 6.30 Uhr Rorate für Josef und Cäcilia Thöni mit Angehörigen und Anton Ruetz, 8.30 Uhr Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Frieden, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Amt, 11 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Messe für Bernhard Josef Winkler.

Montag, 13. Dezember: heilige Luzia, 6 Uhr Rorate für Josef und Notburga Zangerl und Messe für Emma Hille, 7.10 Uhr Amt für Johanna Spiss, 8 Uhr Messe für Familie Dr. Knabl, 19.30 Uhr Adventrosenkranz, so täglich.

Dienstag, 14. Dezember: nach dem 3. Adventssonntag, 6 Uhr Rorate für Aloisia Hueber und Jahresmesse für Rosina Sailer, 7.10 Uhr 1. Jahresamt für Karl Thöni, 8 Uhr Messe für Aloisia und Johann Spiss.

Mittwoch, 15. Dezember: Quatembermittwoch, 6 Uhr Rorate für Dr. Wilhelm Koubek und Messe nach Meinung, 7.10 Uhr Messe für Maria Moll und Coletta Nigg, 8 Uhr Jahresmesse für Alois und Kreszenz Patsch.

Donnerstag, 16. Dezember: heiliger Eusebius, 6 Uhr Rorate für Alois Schwarz und Messe für Josef und Anton Eberle, 7.10 Uhr Amt für Alois und Hermann Erhart, 8 Uhr Messe für Johanna und Roman Falch.

Freitag, 17. Dezember: Quatemberfreitag, 6 Uhr Rorate für Dr. Josef Gschwentner und Messe für Verstorbenen Ehrenreich Greuter, 7.10 Uhr Jahresamt für Günther Kramarczik, 8 Uhr Messe für Karl und Hermann Gritsch.

Samstag, 18. Dezember: Quatember Samstag, 6 Uhr Rorate für Julius Vorhofer und Eltern und Messe für Eltern Guffler-Sigl, 7.10 Uhr Jahresmesse für Otto Dapunt, 8 Uhr Messe für Verstorbenen Trenkwald, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Adventrosenkranz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 12. Dezember: 3. Adventssonntag, Sammlung „Bruder in Not“, 7 Uhr Messe für Franz Schwarz, 9 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Anton Ramesburger.

Montag, 13. Dezember: heilige Luzia, 6.30 Uhr Rorate für Maria Scherl.

Dienstag, 14. Dezember: 19.30 Uhr Jugendmesse (Mädchen) für Aloisia Erhart.
Mittwoch, 15. Dezember: Quatembermittwoch im Advent, 6.30 Uhr Rorate für Paula und Alois Pircher.
Donnerstag, 16. Dezember: 5.30 Uhr Rorate für Heinrich und Marianne Carnot.
Freitag, 17. Dezember: Quatemberfreitag im Advent, 6.30 Uhr Rorate für Josef Götsch.
Samstag, 18. Dezember: Quatember Samstag im Advent, 6.30 Uhr Rorate für Anna Lode, 19.30 Uhr Adventandacht.

F a c h a r z t für Lungenkrankheiten

Dr. Hubert Eberl

ab 11. Dezember 1965 bis auf weiteres

keine Ordination!

**Einmalig - zeitlich begrenzte
Weihnachtssonderaktion**

vom 6. - 30. Dez.

Waschvollautomat K 66

der Weltmarke HOOVER für
5 kg Wäsche, freistehend
 zum Sensationspreis von **S 7.880.—**

K. Widmann, Innsbruck
 Fallmerayerstraße 8, Tel. 21 8 89

* Ich ersuche um Zusendung von Prospekten
 * Ich bestelle eine Hoover K 66

Name

Adresse

* nichtzutreffendes streichen



Ich möchte mir schöne Stunden machen . . .

. . . . und ins Kino gehen. In mein eigenes.
 Mir fehlt für meine Filme aber noch der eigene Projektor.
 Das ist mein heißester Weihnachtswunsch. Ich habe meinen Wunschzettel schon an der richtigen Stelle abgegeben. Beim



Fotohaus R. MATHIS - LANDECK



TELE-RING

ist ein modernes System, das nun auch in Landeck ein gutes Fernsehen ermöglicht und sogar ohne Antenne! Auskünfte und Anmeldungen bei der Firma:

Ing. Jenfeld Landeck beim Kino
 Telefon 437

Fernsehen mit „TELE-RING“

Ein schönes Weihnachtsgeschenk — Freude für die ganze Familie

Ärztl. Dienst: 12. 12. 1965 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)**Landeck-Zams-Pians:** Dr. Koller Carl, Spr.-Arzt, Zams, Tel. 351**St. Anton-Pettneu:** Dr. M. Schwendinger, St. Anton a. A.,**Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders**Prutz-Ried:** Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried**Nächste Mutterberatung:** Montag, 13. 12., 14 - 16 Uhr**Stadtapotheke** von 10-12 Uhr geöffnet**Tiwag-Stördienst** (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Installationen .	Elektrounternehmen
Licht- und Kraftanlagen .	ALOIS SCHLATTER
zu soliden Preisen .	Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118

Auserlesene Musterung

und beste Qualitäten, das ist's, was
Sie bei uns finden!



Den 1. Jahrgottesdienst für meinen unvergesslichen, lieben Gatten, unseren guten Vater

Karl Thöni

findet am Dienstag, den 14. Dezember 1965 um 7.10 Uhr in der Stadtpfarrkirche Landeck statt.

Friedl Thöni
mit Kinder

DANKSAGUNG

Für die überaus tröstlichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Ablebens der Frau

Katharina Traxl

möchten wir allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Unser besonderer Dank gilt der Hochw. Geistlichkeit, insbesondere Hw. Herrn Pfarrer Aichner, und Herrn Dr. Codemo für die lange ärztliche Betreuung.

Recht herzliches Vergelt's Gott für die Beteiligung an der Beerdigung und an den Seelenrosenkränzen, sowie für die Kranz- und Blumen Spenden.

Die Hinterbliebenen

Danksagung

Es sind uns so viele Beweise trostvoller Anteilnahme und der Wertschätzung meines verstorbenen Gatten, unseres Vaters, Großvaters, Bruders, Onkels, Schwagers, des Herrn

Josef Schimpföbl

entgegengebracht worden, daß wir bitten, unseren Dank auf diesem Wege abstaten zu dürfen.

Unser aus Herzentiefe kommender Dank gilt vor allem den Ärzten und Schwestern, besonders Schwester Hartmana, die sich in rührender Sorge um den Verstorbenen bemühte, Frau Sophie und Frä. Friedl Sturm, den Herren Patres Kapuzinern, den Hausleuten, den vielen, die an den Seelenrosenkränzen und an der Beerdigung teilgenommen hatten.

Die herzliche Anteilnahme war uns Trost in unserem Leid und Versicherung, daß es noch viele selbstlos und edel wirkende Menschen gibt. Wir bitten, des Verstorbenen im Gebet zu gedenken.

In tiefer Trauer:

**Mena Schimpföbl
und Trude Kneringer mit Familie**

Danksagung

Für die tröstenden Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben Gatten, unseres guten Vaters und Großvaters, des Herrn

Roman Huber

Birchamgerbauer

möchten wir auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Unser besonderer Dank gilt dem H. H. Pfarrer von Stanz Josef Sonderegger, H. H. Pater Adular von Perjen, H. H. Pfarrer Alois Haueis, H. H. Pfarrer Pater Michael der den Kondukt führte. Herrn Dr. Walter Frieden für die lange sorgsame ärztliche Betreuung, sowie allen Bekannten und Verwandten.

Recht herzlichen Dank sagen wir auch für die zahlreiche Beteiligung an der Beerdigung in Stanz, und an den Seelenrosenkränzen, sowie für die vielen Kranz- und Blumen Spenden und Beileid schreiben.

Landeck, im Dezember 1965

In tiefer Trauer:
Josefa Huber u. Kinder

H O B E L W A R E



FICHTEN- u. LÄRCHEN - FUSS-
BODENRIEMEN, VORDACH-
WAND- u. DECKENSCHALUNG,
PARKETTEN IN EICHE, BUCHE,
LÄRCHE lagernd bei Fa.

FRANZ ORTNER

Z i m m e r e i

PRUTZ, Tel. 05472 - 330

Wer inseriert - profitiert!

Kulturreferat der Stadt Landeck Schwäbisches Landesschauspiel

Samstag, den 11. Dezember 1965, 20 Uhr
in der Aula des Bundesrealgymnasiums

Der interessanteste Abend der
Spielzeit 1965-66

Gastspiel Valentin Klaus - Berlin

Fast ein Poet

Schauspiel von Eugene O'Neill

Karten im Vorverkauf in der Buchhandlung Grisse-
mann, Tel. 208, in Prutz im Verkehrsamt sowie an
der Abendkasse.

Gastspielzuschlag im Freiverkauf S 6.- je Karte.

Samstag, den 11. Dezember 1965, 15 Uhr
Das fröhliche Weihnachtsmärchen für
alle Kinder Landecks

Schneeweisschen und Rosenrot

Märchenspiel von Robert Bürkner

Karten im Vorverkauf zum Preise von S 6.- für
Kinder und S 15.- für Erwachsene in der Buch-
handlung Grissemann, Landeck, Mäiserstr. (Tel. 208)
sowie an der Tageskasse.

Es wird gebeten, die Eintrittskarten im Vorver-
kauf zu lösen!

Ihr Vorhangspezialist

Betten-Fesjak

Lichtspiele Landeck

Die Rache des Ali-Baba

Orientalischer Ausstattungsfilm. Mit: Rod Flush, Amedeo
Trilli, Bella Cortez, Liliane Zagra u. a.

Freitag, 10. Dezember 18.30 u. 20.30 Uhr 16 J.

Zwischen Shanghai u. St. Pauli

Abenteuerlich-heitere Matrosengeschichte mit: Joachim Han-
sen, Horst Frank, Karin Baal u. a.

Samstag, 11. Dezember 17 u. 19.45 Uhr Jv.

ZIMMER 13

Kriminaldrama nach dem Roman von Edgar Wallace mit:
Yvonne Furneaux, Reco Ricci, John Ericson u. a.

Sonntag, 12. Dezember 14, 17 u. 20 Uhr
Montag, 13. Dezember 19.45 Uhr Jv.

Einer gegen fünf

Seltsame Gaunergeschichte. Mit Cameron Mitchell, Dody
Heath, Pinkas Braun, Jayne Mansfield, Peters u. a.

Dienstag, 14. Dezember 19.45 Uhr Jv.

DER EISERNE KRAGEN

Wildwestdrama. Unschuldige an Banditen gekettet. Mit Audie
Murphy, Charles Drake, Harald, Stone u. a.

Mittwoch, 15. Dezember 19.45 Uhr 16 J.

Feinde von Gestern

Kriegsverbrechen und Menschenrechte. Mit: Stanly Baker,
Cordon Jackson, Philip Ahn, Edwina Carroll u. a.

Donnerstag, 16. Dezember 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 17. Dezember: Jv.

Die Kraft und die Herrlichkeit

Wollen Sie Ihre Modelleisenbahn erweitern?

Die größte Auswahl von Lok und Wagen passend zu Märklin - Kleinbahn - Liliput - Triexpress - Fleischmann - Lima - Jouef - Anlagen, sowie viele Auto- und Rennbahnen erhalten Sie bei

Anton Handle & Sohn, Landeck Malsersstr. 11

Bettumrandungen

in großer Auswahl ab S 380.—

**FACHGESCHÄFT
VORHOFER-LANDECK**



SEAMASTER DE VILLE -

elegant wie eine Luxusuhr, zuverlässig wie eine Sportuhr.

Die Omega Seamaster de Ville besitzt das neue, einteilige de Ville-Gehäuse, das keinen abnehmbaren Boden hat und deshalb viel flacher ist. Omega ist es gelungen in diesem flachen Gehäuse nicht nur ein Präzisionswerk unterzubringen, sondern zugleich einen Selbstaufzug mit automatischem Datum. Außerdem garantiert das einteilige Gehäuse erhöhte Wasserdichtigkeit und schützt das Präzisionswerk vor schädlichen Einflüssen.

Edelstahl	S 2.200.—	14 Kt. Gold mit	
14 Kt. Goldkappe	S 2.700.—	Goldband	S 8.700.—
14 Kt. Gold	S 4.600.—	Omega Modelle mit	
18 Kt. Gold	S 5.300.—	Handaufzug ab S	850.—

uhren
winkler

MEUSBURGER BREGENZ-LANDECK

Landeck-Perjen Römerstraße 26

Bregenz Kehlerstraße 23
Gallusstraße 51

Damen

Pulli in Lang-Arm , Dralon, schöne Farben	69.—
Rollkragen-Pulli , Dralon	85.—
Kasak-Schürzen , I a Qualität	53.—
Kleiderschürzen , lang, ohne Arm	59.—
Perlon-Unterkleider	29.50
Nachthemden , Flanell, I a Qualität	61.—
Seidenflanell-Nachthemden	94.—
Hosen (Schlüpfer), geraucht, Baumwolle	16.50
Achselschlupfhemden , geraucht	16.50
Schöne Spitzennachthemden als Geschenksartikel	94.—
Morgenmäntel , Perlon, gesteppt	ab 150.—
Röcke , Wolle, mit Trevira gefüttert	ab 194.—
Blusen , Kettsatin, schöne Farben	98.—
Schöne Skipullis , für Damen und Herren in guter Ausführung und bester Qualität	ab 285.—

Herren

Baumwoll-Roller , Kragen und Bund mit Gummi	48.—
Hemden , Flanell, sanfor, zum Schlagerpreis von	79.—
Seidenflanell-Pyjama	156.—
Herrenweste , schöne, schwere Qualität, reine Wolle	274.—
Herren-Pulli mit V-Ausschnitt, gestrickt	184.—
Seidensticker Popelin-Hemden , weiß gemustert	119.—
äußerst günstige Herrenunterwäsche	

Kinder

Baby-Strampler , Baumwolle, verschiedene Farben	25.—
Pulli und Westchen , dazupassend	22.— und 25.—
Schlafanzüge , einteilig mit Füßchen, feste Qualität	ab 39.—
Schlafanzüge , zweiteilig, feste, warme Qualität	ab 39.—
Dralon-Rollkragenpullover , verschiedene Farben	ab 44.—
Dralon-Pullover mit Bündchen	ab 39.—
Schöne Skipullover in netten Farben	ab 135.—
Winterdirndl und Kostüme	ab 102.—

Damen-Perlonstrümpfe I. Wahl 7.50

In unseren **Wühlkörben** finden Sie einmalige **Sonderangebote!**
Seidensticker-Hemden, auch hier biete ich Ihnen **günstige** Preise!

MEUSBURGER BREGENZ-LANDECK

Hilfsarbeiter

für Jahresposten

werden bei der Stadtgemeinde Landeck
bei überkollektivvertraglicher Entlohnung
aufgenommen.

Meldungen an das Stadtbauamt erbeten!

Die neue KODAK Filmkamera

ist eingelangt!

Diese Sensation und 100 andere FOTOARTIKEL

bei Ihrem Fachmann

Fata Skarjanc

bei der Sparkasse

Wir haben unser Geschäft modernisiert und erweitert

Eine noch größere Auswahl
in

Porzellan-Glaswaren
Weihnachtsschmuck
Weihnachtsgeschenken
in Kupfer- und Korbwaren

steht Ihnen gerade jetzt vor
Weihnachten zur Verfügung

Bis Weihnachten erhalten
Sie außerdem auf alle Waren
3% Weihnachtsrabatt

Hans MATHOY

Haus- und Küchengeräte - Spielwaren

Landeck-Perjen

Telefon 222

Zum Weihnachtsfest
Teegebäck, Stollen,
Torten, Zelten,
Baumbehang

Bekannt für beste Erzeugnisse ist die

Konditorei Franz Handle Landeck

Als Weihnachtsgeschenk

Bonbonnieren,
Torten

immer willkommen aus der

Guterhaltener **VW 1200** Baujahr 1953
 günstig zu verkaufen.
 Ing. Trefalt, Innstraße 56, Telefon 210

Haben Sie schon Ihren

Weihnachtswunsch - Wunschzettel
 fertig? Nein? Wir beraten Sie gerne!



Wer inseriert - profitiert!

Verkaufe preisgünstig
wegen Betriebsauflassung:

- 1 Waschmaschine**
für 12 bis 14 kg Vollautom.
- 1 Wäschetrockner**, automatisch
- 1 Bügelmaschine**, Walzenbreite 1,50

MARIA SCHLATTINGER - PRUTZ NR. 91

Buchhalterin sucht

stundenweise Buchhaltungsarbeiten, eventuell
 Lohnverrechnung

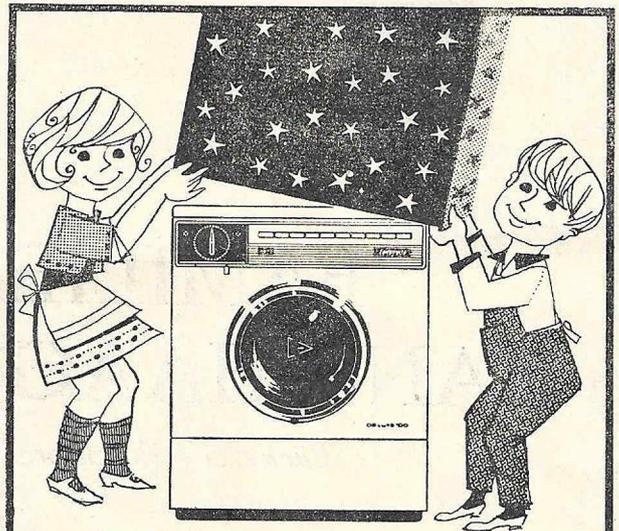
Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

Wir laden unsere lieben Gäste und Freunde noch
 einmal herzlichst zur

Schlachtschüssel

am Samstag, 11. u. Sonntag, 12. Dez.
 ein. Wir freuen uns wie immer auf Ihren Besuch.

Familie Karl Graber
 HOTEL SONNE - LANDECK



Mutti weiß es
noch nicht...

Wir haben sie schon bestellt,
 die neue

Constructa
DE LUXE 100

mit Kochautomatik

Beim guten Fachhändler

sport- und textilgeschäft

gerda deisenberger

geschäftseröffnung

erlaube mir der bevölkerung von landeck
und zams zur kenntnis zu bringen, daß ich
mit 3. dezember 1965 das

in zams, bundesstraße 102 er-
öffnet habe.



FAMILIE HANS HAAG

Bäckerei - Konditorei

WIR EMPFEHLEN FÜR IHREN FEST-
TAGSTISCH aus eigener

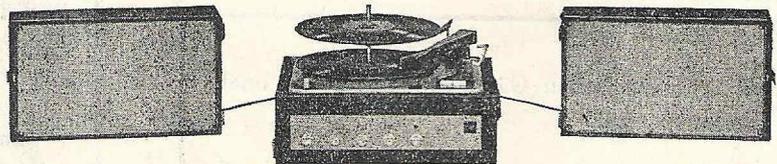
KONDITIONEIREI und BÄCKEREIREI

**Torten - Teegebäck - Keks - Weih-
nachtszelten - Christstollen - Christ-
baumbehäng - Schokoladeschmuck**
in großer Auswahl.

Unseren werten Kunden wünschen wir recht
frohe Weihnachtsfeiertage und ein glückliches
neues Jahr, und danke für das bisherige Ver-
trauen!

Zu Weihnachten einen guten Plattenspieler

Plattenspieler, Plattenwechsler,
Phonokoffer, Stereokoffer in
jeder Preislage und Ausführung



Z.B. Tischplattenspieler ab S 650.- incl. 10 Platten
Tischplattenwechsler auf Zargen ab S 999.- incl. 10 Platten
Phonokoffer mit Verstärker u. Lautsprecher ab S 998.- incl. 10 Platten

100 Plattenspieler und Phonokoffer warten auf Sie. Bitte besichtigen Sie meine große Auswahl!
Schallplatten für jeden Anlaß und jeden Geschmack habe ich für Sie!

Ihr Funk- und Fernsehberater

R. Fimberger

Kuhkalb mit Abstammung
zu verkaufen.
Ladner, Leitenweg 49

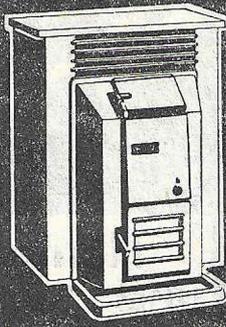
Ihr Bruch



schaft täglich Unbehagen u. bedeutet eine ständige Gefahr. Erlösung aus dieser Misere erreichen Sie rasch und sicher durch das erfolgr. u. bequeme **Spranzband** ohne Feder, ohne Schenkelriemen. Deutsches Patent 1078738, Schweizerisches Patent 351 070. Ein deutsches Spitzenerzeugnis d. Bandagentechnik. Alleinverkauf: Bandagen-LIKAR Salzburg, Schranngasse 6/1 Zum Maßnehmen wieder am:

Di 14. 12. Landeck, 14.30 - 16.30 Gasthaus Schwarzer Adler

100 Jahre Fortschritt
100 Jahre Qualität
100 Jahre



Meller

... wenn Sie das Bessere suchen!

Fachmännische Beratung und Montage:

Ofenbau - Klaus Nuener - Fliesenbeläge

Schenken leicht gemacht!

Wählen Sie aus einem reichen Angebot:

- Damen- und Herren-Pullover
- Röcke und Blusen
- Damen- und Herrenwäsche
- Miederwaren
- Herrenhemden
- Kinderschihosen und Anoraks

alles aus dem

Textilhaus Jesiak

in der Maisengasse

Wer inseriert wird nicht vergessen!

A & O

Festtagsangebot

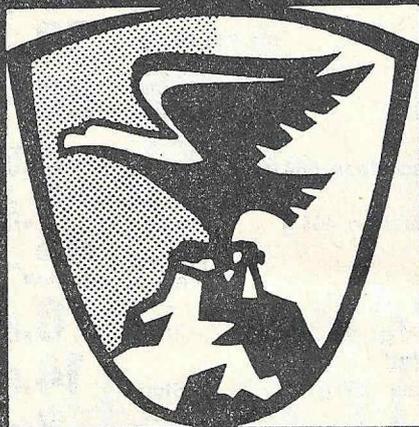
ASO Kaffee 2/200 g Pakete im Beutel	1 Beutel	36.-
A & O Port. Sardinen ohne Haut und Gräten	1/4 club Dose	5.30
Praliné feinst gefüllt, schokoget., 500 g	1 Schachtel	16.-
Barack 0,35 l	1 Reiseflacon inkl. Getr.-St.	39.50
Cinzano Vermouth, 0,7 l	1 Flasche inkl. Getr.-St.	33.-
Bouchet * Weinbrand, 0,7 l	1 Flasche inkl. Getr.-St.	68.-
Selex Hawaii-Ananasscheiben, 564 g	1 Dose	8.50
Selex Kalifornische Pfirsiche, 454 g	1 Dose	7.50
Bardolino Rotwein, 0,7 l	1 Flasche inkl. Getr.-St.	22.-
Delikat-Salami Stange zu ca. 350 g	100 g	6.80
„Baby Port Salut“ französischer Käse, 250 g	1 Stück	14.60
Oliven mit Paprika gefüllt, 95 g	1 Glas	8.80
Mixed Pickles handgelegt, 385 g	1 Glas	9.20
Champignons in Essig 1/4 Glas	1 Glas	11.40
Orig. Import Portwein 0,7 l	1 Flasche inkl. Getr.-St.	39.50
Trocadero Sekt 1/1 halbsüß inkl. Getr.-St. + Schaumwein-St.	1 Flasche S 9.-	32.-
„Rittertrunk“ Burgenl. Weißwein	1 Bouteille inkl. Getr.-St.	23.-
Dänischer Kaviar 60 g	1 Glas	14.-
Brandt Käse-Krackerli	1 Packung	12.-
Scotch Whisky No. 10	1/1 Flasche inkl. Getr.-St.	109.-
Weihnachts-Stumpenkerze verziert	1 Stück	23.20
Kerzenständer aus Kunstschmiedeeisen	1 Stück	13.80
Feine Mandelbäckerei 300 g	1 Karton	19.50
„Welsch-Riesling“ 1963 Prämierter Spitzenwein	1 Bouteille inkl. Getr.-St.	21.-
Turm-Eiercocktail 0,35 l	1 Flasche inkl. Getr.-St.	34.-
Feinst gefüllte Bonbonniere „Rosen aus Wien“, 380 g	1 Stück	31.-

Unverbindliche nicht kartellierte Richtpreise

Größte Einkaufsvorteile bieten Ihnen die
KLEIDERWERKE STEINADLER
durch eigene Kleiderfabriken sowie 10 eigenen Fabriksverkaufsstellen.

STEINADLER SCHIHOSEN

IN DER GANZEN WELT!
DIE SCHIHOSE DER WELTELITE UND JUNGEN GENERATION.



**STEINADLER
BEKLEIDUNG**

DIE MARKE IHRES
VERTRAUENS!



Herren-
und Damen-
Elastik-
Schihsen
Ia Qualität
ab S 248.-

KEINE MITTAGSSPERRE!
Bis Weihnachten jeden Samstag auch
nachmittags geöffnet!

Unsere Fabriksverkaufsstellen:

LANDECK

INNSBRUCK

KUFSTEIN

BISCHOFSHOFEN

WÖRGL

KITZBÜHEL

BAD ISCHL

Maisengasse 2
(am Stadtplatz)

KUNDL

SALZBURG

PEUERBACH

JETZT IST DIE RICHTIGE ZEIT!

Nützen auch Sie unsere Sonderangebote aus dem reichhaltigen Miele-Programm: Miele-Waschvollautomaten
Bügelmaschinen · Wäschezentrifugen · Wäschetrockner
für Haushalt und Gewerbe. Miele-Geschirrspülautomaten
Miele-Staubsauger · Miele-Bügelmaschinen.

WIR LEISTEN VIEL!

Wir führen nur Qualitäts-Produkte · Wir haben echte Preise
Wir beraten Sie fachmännisch · Wir haben werksgeschultes
Personal · Unser besonderes Anliegen ist ein gutes Service.



SCHWENDINGER & FINK und **Miele** verdienen Ihr Vertrauen!
Der Miele-Fachhändler garantiert Qualität + Leistung!

IHR ELEKTRO-FACHGESCHÄFT
SCHWENDINGER & FINK
LANDECK · MALSERSTRASSE 40 · TELEFON: (05442) 803 und 804



Nicht nur für Teenager, auch

für stärkere Damen haben wir Kleider
und Mäntel in reicher Auswahl im



Weihnachten, das schönste Fest der Familie kommt.
Die Frauen sind schon beschäftigt, den Christbaum
zu schmücken und für ihre Angehörigen den Tisch
mit den besten Bäckereien zu decken.

Zur Erzeugung solcher Leckerbissen gehört wohl an
erster Stelle ein echter Bienenhonig, mit dem man
nicht nur Lebkuchen, Honigbusslerl und Weinbeißer,
sondern noch vieles andere herstellen kann. Honig
ist gut zu nehmen und fördert die Gesundheit für
jung und alt, geht sofort ins Blut über und wird
auch für Kranke allgemein von den Ärzten emp-
fohlen. Noch zu haben bei

KARL GRABER SEN. - SONNE, LANDECK

Achtung Dauerstellung!

gesucht wird zum sofortigen Eintritt

Weibl. Arbeitskraft für Büroreinigung

Vorzustellen im Personalbüro

**Donau Chemie Aktiengesellschaft Werk
Landeck, Tirol**

GESCHENKE

DIE ALLEN FREUDE BEREITEN:

Ungar. und jugosl. Kelims
Brokat- und Samtkissen
Gewebe Tischdecken
Überwürfe
Orig. Tiroler Tischdecken
Brokatdecken
Set mit Servietten
Vorleger
Wandbehänge
Brücken

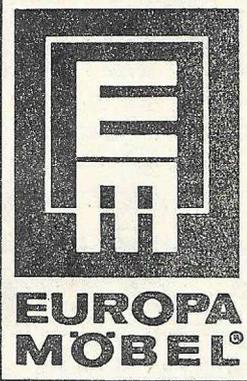
3 % WEIHNACHTSRABATT

Vorhofer - Landeck

Maisengasse 4

NEU IN TIROL

**EUROPA
MÖBEL**
mit dem Gütezeichen



**EUROPA
MÖBEL®**

Durch Großeinkauf viel billiger

ermöglicht durch die geballte Einkaufskraft von über **370 Europa-Möbel-Häusern!**

Ein Leistungsbeweis:

- Gäste- und Fremdenzimmer (1 Schrank, 2 Betten, 2 Anbaunischen) ab S 2450.—
 - Gäste- und Fremdenzimmer (1 Schrank, 2 Betten, 2 Nachtkästchen) ab S 2850.—
 - Schlafzimmer, Birke, Ahorn, Esche, Nuß, mit 3-, 4-, 5- oder 6-türigem Schrank ab S 4700.—
 - Sitzgarnituren, 1 Bettbank, 2 Fauteuils, Stofffarbe nach freier Wahl ab S 3220.—
 - Federkernmatratzen, 3teilig, 10 Jahre Garantie ab S 390.—
- Tische, Stühle, Gartenmöbel, Bettwäsche, Teppiche und Vorhänge.**

NUR IM EUROPA-MÖBELHAUS HANS REITER

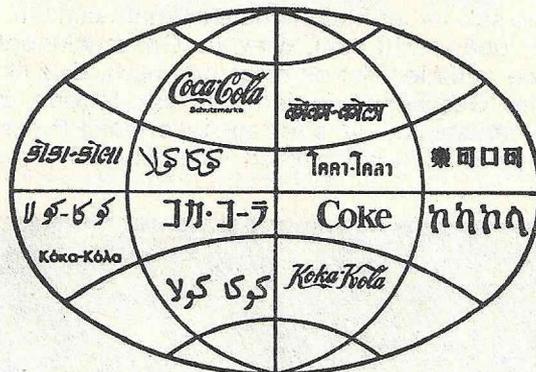
Innsbruck, am Hauptbahnhof u. an der Haller Straße

Verlangen Sie unseren Besuch oder unverbindliche Offertstellung!

Mechaniker

mit guten Kenntnissen für Baumaschinen-Reparaturen und Überwachung derselben wird gesucht. Standort: Landeck. Einsatz mit Firmenwagen auf Baustellen in Tirol und Vorarlberg. Wir bieten bei Eignung Dauerstelle mit bester Entlohnung. Es wollen sich nur erstklassige Kräfte melden. FA. DIPL. ING. SWIETELSKY, LANDECK





In vielen Ländern hat COCA-COLA einen kurzen, volkstümlichen Rufnamen:

Coke

Schutzmarke

Die Welt sagt Coke

Wie kommt das? Für viele ist COCA-COLA wie ein guter Freund. Namen von Freunden kürzt man in der Umgangssprache oft ab. Gute Freunde rufen einander Fritz und Hans statt Friedrich und Johannes. So konnte es nicht ausbleiben, daß COCA-COLA, das in aller Welt bekannte und beliebte Erfrischungsgetränk, eines Tages unversehens einen volkstümlichen Rufnamen hatte: COKE (gesprochen Kook).

Schon seit Jahrzehnten wird in der Neuen Welt das international bekannte und beliebte Erfrischungsgetränk COCA-COLA kurz COKE genannt.

Rund um den Erdball, in den vielen Ländern, in denen es COCA-COLA gibt, verbreitete sich dann die Kurzform COKE ganz von selbst. Nicht zu-

letzt, weil sich die Kontinente nähergerückt sind. Auch bei uns in Österreich sagen immer mehr Menschen COKE.

Die 1,4 Millionen Zuschriften beim GROSSEN SPIEL zeigten, daß COKE bei uns bekannt ist. In Gesprächen, im Rundfunk und Fernsehen, in Anzeigen und Plakaten begegnet Ihnen COKE. Der Volksmund schuf ein Warenzeichen, denn COKE ist wie COCA-COLA rechtlich geschützt.

Ob Sie nun COCA-COLA oder COKE bestellen, Sie fordern damit das bekannteste und meistgetrunkene Erfrischungsgetränk der Welt.

Sie können verlangen, daß Ihnen COCA-COLA und nichts anderes vorgesetzt wird.

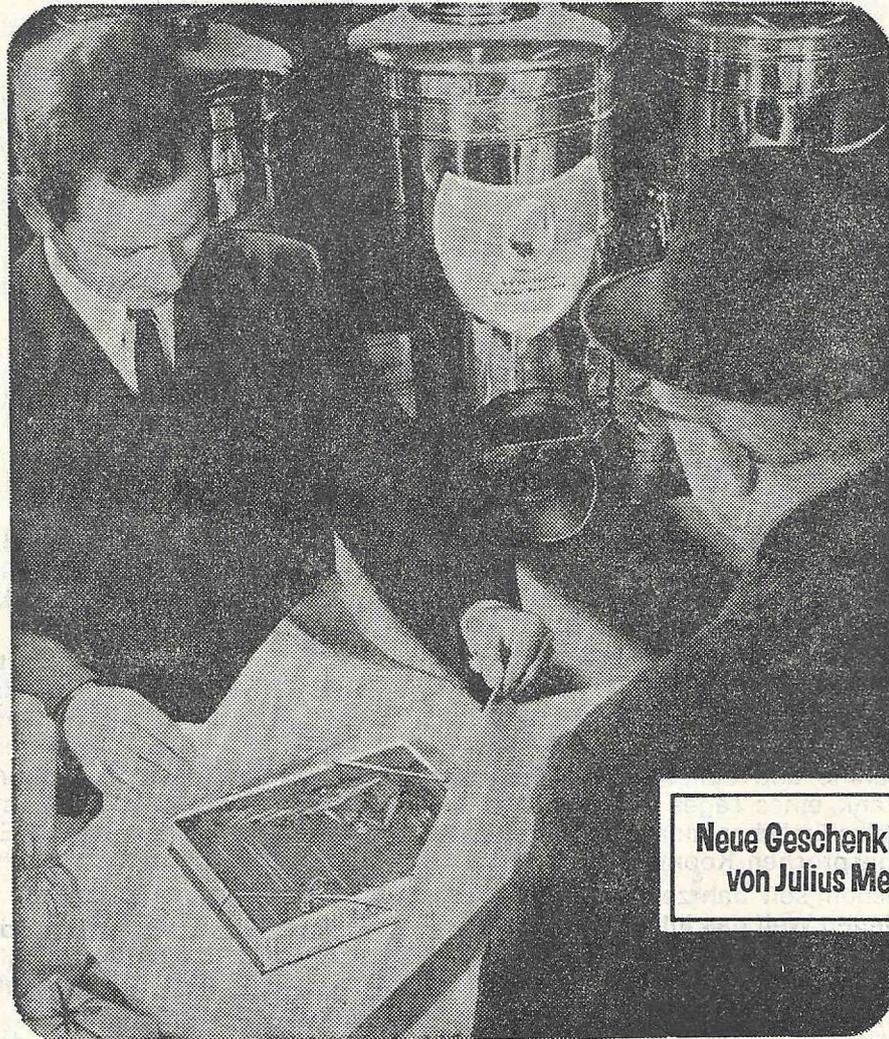


COCA-COLA und COKE sind eingetragene Marken.



Zu Julius Meinl gehe ich gerne!

Schauen Sie sich in der Meinl-Filiale aufmerksam um, und Sie werden überrascht sein, wieviele Geschenkmöglichkeiten Ihnen auffallen. Ist es nicht praktisch, daß es bei Julius Meinl Geschenke in jeder Preiskategorie gibt? Kleine Aufmerksamkeiten, aber auch wertvolle Präsente. Mit Meinl-Spezialitäten machen Sie überall Freude.



**Neue Geschenkk Ideen
von Julius Meinl**

Drei Anregungen für Ihre Geschenke:

King Hadhramaut

Besonders aromatische Mischung arabischer Edelkaffees mit Edelsorten aus den Küstengebieten des arabischen Meeres

1/2 kg 70.—

Spezial-Schokoladebonbons in der Staatsopernkassette

Diese elegante Bonbonniere zeigt eine Abbildung des „Eisernen Vorhangs“ der Wiener Staatsoper

65 dkg 108.—

Altes Stammfaß

Aus edelsten Charenteweißen destilliert. Reif und mild durch jahrelange Lagerung in Eichenfässern

0,7 Liter 145.—

Julius Meinl